

Adler HOM®

YvoSting Streukügelchen

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers ein.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nach 2 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht:

1. Was ist YvoSting und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von YvoSting beachten?
3. Wie ist YvoSting einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist YvoSting aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist YvoSting und wofür wird es angewendet?

YvoSting ist eine homöopathische Arzneispezialität. Die Homöopathie versteht sich als Regulationstherapie bei akuten und chronischen Erkrankungen. Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Für dieses Arzneimittel sind folgende Anwendungsgebiete zugelassen:

Juckende und entzündliche Schwellungen nach Insektenbissen oder Impfungen

YvoSting ist ein homöopathisches Kombinationsarzneimittel, das sich aus verschiedenen homöopathischen Einzelmitteln zusammensetzt, deren Arzneimittelbilder einander ergänzen. Die Anwendung dieses homöopathischen Arzneimittels in den genannten Anwendungsgebieten beruht ausschließlich auf homöopathischer Erfahrung. Bei schweren Formen dieser Erkrankungen ist eine klinisch belegte Therapie angezeigt.

Wenn Sie sich nach 2 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

YvoSting Streukügelchen werden angewendet bei Kindern ab 3 Monaten, Jugendlichen und Erwachsenen.

2. Was sollten Sie vor der Einnahme von YvoSting beachten?

YvoSting darf nicht eingenommen werden, wenn Sie allergisch gegen Thuja occidentalis, Kalium chloratum, Acidum silicicum, Berberis vulgaris, Zincum metallicum oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie YvoSting einnehmen.

Bei anhaltenden, unklaren oder neu auftretenden Beschwerden sollte ein Arzt aufgesucht werden, da es sich um Erkrankungen handeln kann, die einer ärztlichen Abklärung bedürfen.

Die homöopathische Therapie von Entzündungen nach Insektenbissen und Impfungen sollte bei unklaren und schwerwiegenden Fällen sowie bei längerem Krankheitsverlauf durch einen homöopathischen Arzt erfolgen.

Bei Anwendung homöopathischer Arzneimittel können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstreaktion). Solche Reaktionen sind zumeist harmlos. Sollten sich die Beschwerden nicht bessern, dann ist das Arzneimittel abzusetzen. Nach Abklingen der Erstreaktion kann das Arzneimittel wieder angewendet werden. Bei neuerlicher Verstärkung der Beschwerden ist das Mittel abzusetzen.

Jede längere Behandlung mit einem homöopathischen Arzneimittel sollte von einem homöopathisch erfahrenen Arzt kontrolliert werden, da bei nicht indizierter Einnahme unerwünschte Arzneimittelprüfsymptome (neue Symptome) auftreten können.

Einnahme von YvoSting zusammen mit anderen Arzneimitteln
Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen/angewendet haben oder wenn Sie beabsichtigen, andere Arzneimittel einzunehmen/anzuwenden. Bisher sind keine Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln bekannt geworden.

Einnahme von YvoSting zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken

Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden.

Schwangerschaft und Stillzeit

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten, dass Sie schwanger sind oder beabsichtigen, schwanger zu werden,

fragen Sie vor der Einnahme dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Daten über die Anwendung in der Schwangerschaft und Stillzeit liegen nicht vor. Es liegen keine Hinweise für ein besonderes Risiko für die Anwendung während der Schwangerschaft und Stillzeit vor.

Bei Anwendung während der Schwangerschaft und Stillzeit ist Vorsicht geboten.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

YvoSting hat keinen oder einen zu vernachlässigenden Einfluss auf die Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen.

YvoSting enthält Spuren von Laktose

Dieses Arzneimittel enthält Spuren von Lactose (weniger als 10 mg pro maximale Tagesdosis). Diese Menge stellt kein Risiko für Patienten mit Laktoseintoleranz dar. Patienten mit der seltenen hereditären Galactose-Intoleranz, Lapp-Lactase-Mangel oder Glucose-Malabsorption sollten dieses Arzneimittel nicht anwenden.

3. Wie ist YvoSting einzunehmen?

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach der mit Ihrem Arzt oder Apotheker getroffenen Absprache ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Die empfohlene Dosis beträgt:

Kinder von 3 Monaten bis 2 Jahren:

2-3 Streukügelchen pro Gabe

Kinder von 2 bis 5 Jahren:

4-5 Streukügelchen pro Gabe

Kinder ab 6 Jahren, Jugendliche und Erwachsene:

6-10 Streukügelchen pro Gabe

In der akuten Phase kann diese Dosis bis zu viertelstündlich, bis zu 12 mal täglich wiederholt werden.

Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Einnahme auf dreimal täglich zu reduzieren.

Art der Anwendung:

Zum Einnehmen. Die Streukügelchen in Mund zergehen lassen. Es wird empfohlen, ab 15 Minuten vor, bis 15 Minuten nach der Einnahme der Kügelchen alles zu unterlassen, was die Aufnahme des Arzneimittels beeinträchtigen könnte (wie z.B. Essen, Trinken, Rauchen, Zähneputzen oder Kaugummikauen)

Wenn Sie sich nach 2 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Wenn Sie eine größere Menge von YvoSting eingenommen haben, als Sie sollten

Sollten Sie YvoSting einmal versehentlich überdosiert haben, besteht keine Gefahr.

Wenn Sie die Einnahme von YvoSting vergessen haben

Nehmen Sie nicht die doppelte Menge ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben. Wenn Sie weitere Fragen zur Einnahme dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen. Bisher wurden keine Nebenwirkungen berichtet.

Meldung des Verdachts auf Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Sie können Nebenwirkungen auch direkt über das nationale Meldesystem anzeigen: Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen Traisengasse 5, 1200 WIEN, ÖSTERREICH, Fax: + 43 (0) 50 555 36207, Website: <http://www.basg.gv.at/> Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist YvoSting aufzubewahren?

In der Originalverpackung aufbewahren. Nicht in der Nähe elektromagnetischer Felder lagern (wie zum Beispiel Fernseher, Computerbildschirme, Mikrowellenherde). Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf. Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Etikett und dem Umkarton angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats. Entsorgen Sie Arzneimittel nicht im Abwasser. Fragen Sie Ihren Apotheker, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was YvoSting enthält

Die Wirkstoffe sind: 1 g (ca. 120 Streukügelchen) wird hergestellt unter Verwendung von je 2 mg Thuja occidentalis D4, Kalium chloratum D6, Acidum silicicum D6, Berberis vulgaris D6, Zincum metallicum D12

Die sonstigen Bestandteile sind: Xylitol, Calciumcarbonat; Spuren von Lactose-Monohydrat.

Wie YvoSting aussieht und Inhalt der Packung

YvoSting sind weiße, geruchlose, süß schmeckende Kügelchen. Packungsgröße: 10 g Streukügelchen in braunen Glasflaschen mit Originalitätsverschluss.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Pharmazeutischer Unternehmer:
Adler Pharma Produktion und Vertrieb GmbH
Brucker Bundesstraße 25A, A-5700 Zell am See

Hersteller:

Adler Pharma Produktion und Vertrieb GmbH
Safestraße 2, A-5671 Bruck an der Glocknerstraße
Tel.-Nr.: +43 (0) 6542 55044-0, Fax-Nr.: +43 (0) 6545 200504
E-Mail: office@adler-pharma.at

Z.Nr.: 337510

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im Februar 2017.